



und Erden.	2	x	.	.	1200	Tabakerzeugnisse (ohne Abfälle)	5	x
rdgas-	-	-	-	-	1299	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter- abteilung	-	-
ergbau	2	x	.	.	13	Textilien	237	x
und Erden.	92	x	4 232 700	32	1310	Textile Spinnstoffe und Garne.	10	17 099 206
.	22	x	196 962	7	1320	Gewebe.	43	69 407 753
.	157	x	4 410 627	31	1330	Textilveredlung.	48	x
.	10	x	9 609 047	5	1391	Gewirke und Gestricke.	12	x
erzeugnisse	6	x	148 319	14	1392	Konfektionierte Textilwaren (ohne Bekleidung)	70	x
oren,	12	x	495 480	26	1393	Teppiche und textile Fußbodenbeläge, auch konfektioniert	kg	14
.	42	x	1 211 722	36	1394	Sellerwaren	kg	4
.	11	.	2 885 581	30	1395	Vliesstoffe (auch getränkt, bestrichen, überzogen oder mit Lagen versehen) und Erzeugnisse daraus (ohne Bekleidung).	kg	12
.	4	.	97 467	16	1396	Technische Textilien	65	x
peiseeis)	27	x	1 342 737	8	1399	Sonstige Textilwaren, a. n. g.	5	x
.	4	x	85 542 600	10	14	Bekleidung	49	x
.	26	x	577 201	19	1411	Bekleidung aus Leder oder rekonstituiertem Leder (einschl. Mänteln) (ohne Bekleidungs- zubehör, Schuhe und Kopfbedeckungen)	-	-
.	13	x	460 971	42	1412	Arbeits- und Berufsbekleidung	St	11
.	508	x	3 186 592	26	1413	Sonstige Oberbekleidung (ohne Arbeits- und Berufsbekleidung).	St	19
.	55	.	.	.	1414	Wäsche.	11	x
.	2	.	.	.	1419	Bekleidung und Bekleidungszubehör, a. n. g.	12	x
.	7	.	.	30	1420	Pelzwaren	-	-
.	41	.	605 557 331	26	1431	Strumpfwaren.	4	x
.	11	.	124 048 886	17	1439	Bekleidung a. n. g., aus Gewirken oder Gestricken	St	4
.	24	x	474 688	18	1499	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güterab- teilung (ohne Bekleidung aus textilen Stoffen)	2	x
.	24	x	465 843	.	15	Leder und Lederwaren	33	x
ereitungen, n oder zum einem Inhalt	2	.	.	17	1511	Leder und Lederfaserstoff; zugerichtete und gefärbte Felle	4	x
.	61	x	786 590	12	1512	Lederwaren (ohne Lederbekleidung und Schuhe)	16	x
.	29	x	453 031	.	1520	Schuhe	13	x
ereitet	26	.	.	.	1599	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter- abteilung . . . . .	.	.
Güter-	.	.	.	.	.	.	.	.

Statistische Berichte

Kaufwerte landwirtschaftlicher Grundstücke in Nordrhein-Westfalen

2015



Kaufwerte landwirtschaftlicher Grundstücke in Nordrhein-Westfalen

2015

**Bestell-Nr. M173 2015 00
(Kennziffer M I – j/15)**

Herausgegeben von
Information und Technik Nordrhein-Westfalen, Geschäftsbereich Statistik
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 9449-8000
Internet: <http://www.it.nrw.de>
E-Mail: poststelle@it.nrw.de

Erschienen im Juli 2016

Alle Statistischen Berichte finden Sie als PDF-Datei zum kostenlosen
Download in unserer Internet-Rubrik „Publikationen“.
© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2016
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

	Seite
Hinweise	4
Vorbemerkungen	5
 Tabellenteil	
1. Veräußerungen landwirtschaftlicher Grundstücke 1974 – 2015	6
2. Veräußerungen (ohne Gebäude und ohne Inventar) 2012 – 2015 nach Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung	7
3. Veräußerungen (ohne Gebäude und ohne Inventar) 2012 – 2015 nach Größenklassen der Ertragsmesszahlen	7
4. Veräußerungen 2012 – 2015 nach kreisfreien Städten und Kreisen	8

Hinweise

Städteregion Aachen – Änderung des Gebietsstandes

Seit dem 21. Oktober 2009 bilden die Stadt Aachen und die Gemeinden des aufgelösten Kreises Aachen nach dem Aachen-Gesetz die Städteregion Aachen. Die Städteregion Aachen ist Rechtsnachfolgerin des Kreises Aachen und besteht als Gemeindeverband aus Aachen, Alsdorf, Baesweiler, Eschweiler, Herzogenrath, Monschau, Roetgen, Simmerath, Stolberg (Rhd.) und Würselen. Die Stadt Aachen ist regionsangehörig und hat zugleich die Rechtsstellung einer kreisfreien Stadt nach Maßgabe des Aachen-Gesetzes.

Aufgrund der hierarchisch aufgebauten Systematik der „Amtlichen Gemeindeschlüssel“ kann diese Doppelrolle in der regionalen Struktur einer statistischen Kreistabelle nicht dargestellt werden. Bei den Gruppierungen „Kreisfreie Städte“ wird somit die Stadt Aachen nicht mehr aufgeführt, sondern – falls für die jeweilige Statistik Gemeindeergebnisse vorliegen – als kreisfreie Stadt Aachen in einer „darunter-Position“ zur Städteregion Aachen ausgewiesen. In diesem Fall gehen die Werte der Stadt Aachen nicht mehr in die Summe der kreisfreien Städte ein, sondern in die Summe der Kreise. Eine Vergleichbarkeit dieser Summen mit den Ergebnissen nach dem früheren Gebietsstand ist somit nicht mehr gegeben.

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

- nichts vorhanden (genau null)
 - .
 - r
- Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
berichtigte Zahl

Vorbemerkungen

Allgemeines

Die Statistik der Kaufwerte für landwirtschaftliche Grundstücke wird seit 1974 durchgeführt. Sie erfasst alle Kauffälle von veräußerten Flächen der landwirtschaftlichen Nutzung, von denen angenommen werden kann, dass sie in übersehbarer Zeit weiterhin landwirtschaftlich genutzt werden.

Auch Kauffälle von Betriebsgrundstücken im Sinne des § 99 Abs. 1 Nr. 2 BewG sind in diese Statistik einbezogen. Darunter versteht man den Grundbesitz von gewerblichen Betrieben, soweit er – wenn er von dem gewerblichen Betrieb losgelöst wäre – einen landwirtschaftlichen Betrieb oder Forstbetrieb bilden würde (Beispiel: landwirtschaftliche Versuchsbetriebe von Industrieunternehmen).

Kauffälle, die neben der Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung auch Flächen anderer Nutzungen bzw. anderer Nutzungsteile oder anderer Vermögensarten umfassen, werden nur dann in die Statistik einbezogen, wenn davon ausgegangen werden kann, dass von dem Kaufpreis mehr als 90 % auf die Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung entfällt.

Nicht in die Statistik einbezogen werden:

- a) Eigentumsübergänge aufgrund von Flurbereinigungen, Enteignungen und Zwangsversteigerungen,
- b) Grundstückserwerb von Todes wegen oder durch Schenkung, durch Nachlassenteilung, durch Änderung des ehelichen Güterstandes, Erwerb von Verwandten in gerader Linie,
- c) Grundstücksflächen innerhalb des Gebietes eines Flächennutzungs- oder Bebauungsplanes einer Gemeinde, die als baureifes Land, Rohbauland, Industrieland, Land für Verkehrszwecke oder Freiflächen (z. B. Parkanlagen, Spielplätze) verkauft werden. Die Angaben über derartige Grundstücke sind in die Statistik der Kaufwerte von Bauland (Statistischer Bericht „Kaufwerte von Bauland in Nordrhein-Westfalen“, Bestell-Nr. M16) einbezogen.

Bei der Interpretation der Ergebnisse ist zu berücksichtigen, dass die errechneten Durchschnittswerte durch die Gliederung nach qualitativen Merkmalen zwar an Aussagekraft gewinnen, andererseits aber bei oftmals geringer Zahl der Kauffälle Zufallseinflüsse nicht immer ausgeschaltet werden können. Die Veränderungen der Durchschnittsergebnisse müssen daher stets in Verbindung mit der Zahl der Kauffälle und der Größe der dazugehörigen Fläche gesehen werden. Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen.

Begriffsbestimmungen

Gesamtfläche

Die Gesamtfläche umfasst die volle Flächengröße des Grundstücks (bzw. sämtlicher Grundstücke) eines Kauffalles ohne Rücksicht auf die Nutzung.

Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung (FdIN)

Die FdIN umfasst nur diejenigen Flächen eines Kauffalles, die nach den Rechtsvorschriften für die Einheitsbewertung zur landwirtschaftlichen Nutzung gehören. Das sind im wesentlichen Flächen des Ackerlandes und des Grünlandes.

Kaufwert

Die durchschnittlichen Kaufwerte werden aus den Preisen berechnet, die für jeden einzelnen Kauffall ermittelt werden. Die Preise je Kauffall umfassen neben dem gezahlten Geldbetrag auch den in Euro ausgedrückten Wert aller vom Käufer zugunsten des Veräußerers vertraglich aufzubringenden grundstücksbezogenen Leistungen (Restwert von übernommenen, noch nicht getilgten Hypotheken und Wert eines etwaigen Tauschgrundstücks). Bei wiederkehrenden Leistungen (Renten, Altenteil, Wohnrecht) ist deren Kapitalwert, bei übernommenen Lastenausgleichsabgaben deren Zeitwert angesetzt. Die kraft Gesetzes auf der Veräußerungsfläche ruhenden Abgaben und Leistungen sind in den Angaben über den Preis nicht enthalten, es sei denn, dass die Käuferin oder der Käufer Zahlungsrückstände der Veräußerin oder des Veräußerers übernommen hat. Nebenkosten wie Grunderwerbsteuer, Vermessungskosten, Genehmigungsgebühren oder Maklerlohn werden nicht in die Preisangaben zu dieser Statistik einbezogen.

Ertragsmesszahl (EMZ)

Die EMZ kennzeichnet die naturale Ertragsfähigkeit des Bodens aufgrund der natürlichen Ertragsbedingungen. Sie wird anhand der Ergebnisse der amtlichen Bodenschätzung berechnet und bildet die Grundlage für die Einheitsbewertung und damit für die Besteuerung des land- und forstwirtschaftlichen Vermögens.

Art des veräußerten Grundstücks

Bei den Kauffällen wird zwischen folgenden Arten unterschieden:

- a) Flächen ohne Gebäude und ohne Inventar. Dazu zählen auch Stückländereien sowie diejenigen Flächen, die von den zum Zeitpunkt des Verkaufs weiterhin existenten Betrieben veräußert werden (Abverkäufe),
- b) Flächen mit Gebäuden und mit Inventar,
- c) Flächen mit Gebäuden, aber ohne Inventar.

Die Fälle, bei denen Flächen ohne Gebäude, aber mit Inventar veräußert werden, sind bei der Aufbereitung mit den Kauffällen von Flächen ohne Gebäude und ohne Inventar zusammengefasst worden.

1. Veräußerungen landwirtschaftlicher Grundstücke 1974 – 2015

Jahr	Veräußerungsfälle	Gesamtfläche	Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung (FdIN)	Kaufwert			Durchschnittliche	
				insgesamt	je Hektar		FdIN je Veräußerungsfall	Ertragsmesszahl je Hektar FdIN
					Gesamtfläche	FdLN		
Anzahl	ha	1 000 EUR	EUR		ha	100		

Insgesamt

1974	1 709	3 396	3 294	43 714	12 871	13 270	1,93	49
1975	2 031	4 181	4 054	53 929	12 897	13 302	2,00	48
1980	2 463	4 089	3 952	125 750	30 754	31 821	1,60	47
1985	3 055	5 330	5 226	166 487	31 235	31 856	1,71	48
1990	2 966	5 771	5 655	149 133	25 841	26 371	1,91	50
1995	2 744	5 447	5 371	128 491	23 587	23 925	1,96	50
1996	2 539	5 043	4 976	123 959	24 579	24 912	1,96	49
1997	2 615	5 140	5 056	122 002	23 734	24 128	1,93	47
1998	2 949	5 786	5 696	148 008	25 580	25 983	1,93	48
1999	2 848	5 362	5 309	137 868	25 714	25 971	1,86	50
2000	2 828	5 131	5 093	133 624	26 043	26 235	1,80	49
2001	2 942	5 219	5 197	143 438	27 486	27 598	1,77	51
2002	2 652	4 862	4 835	128 755	26 484	26 627	1,82	48
2003	2 734	5 226	5 198	135 580	25 942	26 083	1,90	48
2004	2 854	5 764	5 727	149 711	25 975	26 141	2,01	49
2005	2 799	4 850	4 809	125 328	25 842	26 064	1,72	48
2006	2 382	4 440	4 402	114 152	25 712	25 932	1,85	50
2007	2 970	5 901	5 851	158 868	26 922	27 153	1,97	51
2008	3 392	6 321	6 266	166 128	26 282	26 511	1,85	48
2009	3 350	6 321	6 252	169 204	26 768	27 062	1,87	48
2010	3 279	6 015	5 957	167 277	27 812	28 081	1,82	48
2011	3 607	6 291	6 209	189 298	30 089	30 488	1,72	50
2012	3 182	5 056	5 001	162 274	32 095	32 448	1,57	50
2013	2 387	3 529	3 486	118 453	33 567	33 981	1,46	50
2014	3 130	4 484	4 429	178 410	39 785	40 281	1,42	49
2015	2 591	3 720	3 680	143 278	38 516	38 939	1,42	49

darunter ohne Gebäude und ohne Inventar

1974	1 672	2 739	2 706	34 758	12 688	12 843	1,62	50
1975	1 975	3 087	3 056	40 076	12 984	13 113	1,55	50
1980	2 427	3 722	3 618	111 352	29 920	30 775	1,49	47
1985	3 027	4 822	4 762	145 030	30 075	30 455	1,57	48
1990	2 915	5 104	5 038	128 057	25 088	25 418	1,73	50
1995	2 706	5 039	5 005	116 147	23 048	23 207	1,85	50
1996	2 513	4 792	4 750	113 530	23 689	23 902	1,89	49
1997	2 589	4 889	4 834	113 579	23 234	23 497	1,87	47
1998	2 914	5 525	5 464	139 484	25 245	25 526	1,88	48
1999	2 824	5 178	5 131	133 166	25 720	25 956	1,82	50
2000	2 814	5 075	5 045	131 877	25 984	26 142	1,79	49
2001	2 923	5 155	5 135	140 186	27 196	27 298	1,76	51
2002	2 643	4 804	4 781	126 813	26 397	26 524	1,81	49
2003	2 725	5 178	5 152	133 783	25 839	25 970	1,89	48
2004	2 842	5 679	5 647	147 269	25 931	26 080	1,99	49
2005	2 786	4 778	4 742	122 668	25 673	25 869	1,70	48
2006	2 378	4 351	4 319	112 186	25 783	25 973	1,82	50
2007	2 956	5 791	5 749	153 797	26 558	26 750	1,94	51
2008	3 382	6 223	6 178	162 353	26 087	26 279	1,83	48
2009	3 329	6 067	6 018	161 540	26 626	26 841	1,81	48
2010	3 270	5 868	5 815	163 125	27 799	28 051	1,78	48
2011	3 607	6 291	6 209	189 298	30 089	30 488	1,72	50
2012	3 176	4 956	4 909	159 170	32 120	32 427	1,55	50
2013	2 386	3 526	3 483	118 253	33 541	33 951	1,46	50
2014	3 113	4 404	4 354	174 361	39 594	40 049	1,40	49
2015	2 579	3 641	3 605	139 574	38 334	38 720	1,40	49

2. Veräußerungen (ohne Gebäude und ohne Inventar) 2012 – 2015 nach Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung

Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung von ... bis unter ... ha Jahr	Veräußerungsfälle	Gesamtfläche	Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung (FdIN)	Kaufwert			Durchschnittliche		
				insgesamt	je Hektar		FdIN je Veräußerungsfall	Ertragsmesszahl je Hektar FdIN	
					Gesamtfläche	FdIN			
	Anzahl	ha	1 000 EUR	EUR		ha	100		
0,1 – 0,25	2012	452	79	78	2 430	30 825	31 030	0,17	50
	2013	409	71	70	1 990	28 090	28 273	0,17	49
	2014	506	87	86	2 787	32 019	32 276	0,17	51
	2015	410	72	71	2 423	33 695	33 943	0,17	49
0,25 – 1	2012	1 346	759	754	21 192	27 917	28 092	0,56	50
	2013	1 036	582	575	16 070	27 628	27 954	0,55	50
	2014	1 353	748	742	24 389	32 597	32 854	0,55	49
	2015	1 158	652	647	20 920	32 107	32 357	0,56	48
1 – 2	2012	677	950	944	27 356	28 785	28 994	1,39	48
	2013	489	689	682	21 719	31 507	31 828	1,40	50
	2014	643	908	900	31 097	34 234	34 571	1,40	47
	2015	527	741	734	24 939	33 638	33 997	1,39	48
2 – 5	2012	546	1 683	1 667	53 373	31 722	32 012	3,05	48
	2013	342	1 022	1 013	37 380	36 583	36 915	2,96	50
	2014	467	1 426	1 412	58 711	41 159	41 571	3,02	48
	2015	368	1 103	1 090	43 054	39 025	39 500	2,96	47
5 und mehr	2012	155	1 485	1 465	54 818	36 922	37 416	9,45	53
	2013	110	1 162	1 143	41 093	35 364	35 960	10,39	50
	2014	144	1 234	1 213	57 378	46 512	47 297	8,42	52
	2015	116	1 073	1 063	48 238	44 961	45 369	9,17	52

3. Veräußerungen (ohne Gebäude und ohne Inventar) 2012 – 2015 nach Größenklassen der Ertragsmesszahlen

Größenklasse der Ertragsmesszahlen in 100 Ertragsmesszahlen von ... bis landwirtschaftlichen Nutzung unter ... je ha Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung Jahr	Veräußerungsfälle	Gesamtfläche	Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung (FdIN)	Kaufwert			Durchschnittliche		
				insgesamt	je Hektar		FdIN je Veräußerungsfall	Ertragsmesszahl je Hektar FdIN	
					Gesamtfläche	FdIN			
	Anzahl	ha	1 000 EUR	EUR		ha	100		
Unter 30	2012	445	733	725	18 295	24 973	25 223	1,63	25
	2013	279	507	503	12 841	25 344	25 529	1,80	21
	2014	419	614	607	21 047	34 304	34 678	1,45	26
	2015	364	538	532	16 473	30 619	30 969	1,46	25
30 – 40	2012	751	1 028	1 016	24 063	23 418	23 679	1,35	35
	2013	600	728	715	17 142	23 559	23 974	1,19	35
	2014	790	1 036	1 022	32 014	30 910	31 330	1,29	35
	2015	617	798	787	22 880	28 675	29 076	1,28	35
40 – 50	2012	656	984	973	28 968	29 424	29 784	1,48	45
	2013	445	616	605	18 762	30 437	30 996	1,36	45
	2014	642	944	927	34 161	36 204	36 861	1,44	45
	2015	579	823	812	28 083	34 103	34 575	1,40	45
50 – 60	2012	457	745	737	24 428	32 798	33 157	1,61	55
	2013	350	611	599	22 494	36 795	37 534	1,71	55
	2014	433	585	580	25 029	42 774	43 143	1,34	54
	2015	367	501	497	19 205	38 356	38 680	1,35	54
60 und mehr	2012	867	1 466	1 458	63 416	43 256	43 504	1,68	73
	2013	712	1 064	1 060	47 013	44 202	44 336	1,49	74
	2014	829	1 226	1 218	62 110	50 673	50 993	1,47	73
	2015	652	981	977	52 933	53 964	54 172	1,50	74

4. Veräußerungen 2012 – 2015 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk Jahr	Veräußerungsfälle	Gesamtfläche	Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung (FdIN)	Kaufwert			Durchschnittliche		
				insgesamt	je Hektar		FdIN je Veräußerungsfall	Ertragsmesszahl je Hektar FdIN	
					Gesamtfläche	FdIN			
Anzahl	ha	1 000 EUR	EUR	ha	100				
Kreisfreie Städte									
Düsseldorf	2012	5	1,10	1,10	409	371 576	371 576	0,22	49
	2013	–	–	–	–	–	–	–	–
	2014	4	1,07	1,07	231	215 436	215 436	0,27	65
	2015	4	.	.	.	.	.	.	.
Duisburg	2012	–	–	–	–	–	–	–	–
	2013	3	2,70	2,70	132	49 068	49 068	0,90	51
	2014	10	2,62	2,62	136	51 830	51 830	0,26	47
	2015	–	–	–	–	–	–	–	–
Essen	2012	1	.	.	.	.	.	.	.
	2013	2	.	.	.	.	.	.	.
	2014	1	.	.	.	.	.	.	.
	2015	–	–	–	–	–	–	–	–
Krefeld	2012	6	15,17	15,17	646	42 594	42 594	2,53	54
	2013	5	14,11	14,11	688	48 728	48 728	2,82	55
	2014	20	28,68	28,55	1 553	54 166	54 402	1,43	58
	2015	10	12,41	12,19	607	48 944	49 828	1,22	57
Mönchengladbach	2012	34	38,83	36,86	1 824	46 960	49 475	1,08	71
	2013	28	26,25	26,23	1 454	55 394	55 443	0,94	76
	2014	40	72,30	63,99	3 837	53 076	59 966	1,60	58
	2015	30	23,65	23,40	1 327	56 115	56 714	0,78	67
Mülheim an der Ruhr	2012	–	–	–	–	–	–	–	–
	2013	2	.	.	.	.	.	.	.
	2014	4	11,47	11,46	466	40 597	40 640	2,86	39
	2015	–	–	–	–	–	–	–	–
Oberhausen	2012	–	–	–	–	–	–	–	–
	2013	1	.	.	.	.	.	.	.
	2014	–	–	–	–	–	–	–	–
	2015	–	–	–	–	–	–	–	–
Remscheid	2012	4	1,69	1,69	39	23 223	23 223	0,42	42
	2013	2	.	.	.	.	.	.	.
	2014	3	8,59	8,54	146	17 042	17 131	2,85	49
	2015	5	5,30	5,20	141	26 683	27 196	1,04	47
Solingen	2012	7	10,36	9,97	370	35 680	37 078	1,42	59
	2013	3	2,14	2,07	49	22 855	23 666	0,69	49
	2014	3	0,89	0,89	15	16 645	16 645	0,30	44
	2015	4	5,14	5,14	160	31 194	31 194	1,29	49
Wuppertal	2012	2	.	.	.	.	.	.	.
	2013	3	4,31	4,06	179	41460	43928	1,35	47
	2014	1	.	.	.	.	.	.	.
	2015	2	.	.	.	.	.	.	.
Kreise									
Kleve	2012	137	314,87	310,32	13 478	42 805	43 432	2,27	60
	2013	90	240,55	238,12	11 791	49 015	49 515	2,65	64
	2014	120	255,24	253,42	13 349	52 298	52 674	2,11	55
	2015	105	292,82	292,06	15 396	52 580	52 717	2,78	56
Mettmann	2012	15	63,66	61,47	2 413	37 897	39 248	4,10	59
	2013	13	73,55	71,60	4 184	56 892	58 439	5,51	55
	2014	23	53,89	53,47	2 495	46 307	46 672	2,32	66
	2015	18	54,24	53,32	2 858	52 689	53 598	2,96	59

Noch: 4. Veräußerungen 2012 – 2015 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk Jahr	Veräußerungsfälle	Gesamtfläche	Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung (FdIN)	Kaufwert			Durchschnittliche		
				insgesamt	je Hektar		FdIN je Veräußerungsfall	Ertragsmesszahl je Hektar FdIN	
					Gesamtfläche	FdIN			
Anzahl	ha	1 000 EUR	EUR	ha	100				
Noch: Kreise									
Rhein-Kreis Neuss	2012	101	146,00	145,35	7 407	50 735	50 963	1,44	68
	2013	99	130,05	129,49	6 693	51 463	51 687	1,31	72
	2014	98	129,14	128,82	7 723	59 807	59 952	1,31	72
	2015	106	126,44	126,15	7 881	62 326	62 470	1,19	74
Viersen	2012	97	184,30	182,73	8 368	45 402	45 793	1,88	61
	2013	70	105,34	103,65	4 112	39 034	39 671	1,48	54
	2014	113	112,63	112,04	5 353	47 532	47 782	0,99	54
	2015	98	119,53	118,71	7 210	60 319	60 736	1,21	57
Wesel	2012	120	193,84	193,07	8 395	43 309	43 482	1,61	43
	2013	65	155,30	153,69	5 789	37 274	37 665	2,36	40
	2014	95	198,48	194,12	8 943	45 056	46 068	2,04	46
	2015	96	161,93	160,18	5 994	37 018	37 423	1,67	42
Regierungsbezirk Düsseldorf	2012	529	981,44	969,08	43 559	44 383	44 949	1,83	58
	2013	386	780,84	772,26	35 775	45 816	46 325	2,00	58
	2014	535	877,45	861,25	44 353	50 547	51 498	1,61	56
	2015	478	803,85	798,61	41 848	52 060	52 401	1,67	57
Kreisfreie Städte									
Bonn	2012	9	4,88	4,87	164	33 655	33 731	0,54	63
	2013	11	.	.	.	.	.	.	.
	2014	10	30,4	30,02	924	30 390	30 773	3	69
	2015	3	.	.	.	.	.	.	.
Köln	2012	–	–	–	–	–	–	–	–
	2013	–	–	–	–	–	–	–	–
	2014	1	.	.	.	.	.	.	.
	2015	1	.	.	.	.	.	.	.
Leverkusen	2012	5	1,36	1,36	54	40 003	40 003	0,27	64
	2013	2	.	.	.	.	.	.	.
	2014	3	.	.	.	.	.	.	.
	2015	4	2,76	2,72	60	21 739	22 059	0,68	72
Kreise									
Städteregion Aachen	2012	77	71,60	70,77	2 166	30 254	30 611	0,92	57
	2013	80	121,81	113,67	3 412	28 011	30 017	1,42	53
	2014	61	63,93	63,83	1 610	25 183	25 223	1,05	53
	2015	63	71,30	70,00	1 806	25 325	25 795	1,11	45
darunter kreisfreie Stadt Aachen	2012	–	–	–	–	–	–	–	–
	2013	–	–	–	–	–	–	–	–
	2014	–	–	–	–	–	–	–	–
	2015	–	–	–	–	–	–	–	–
Düren	2012	103	169,37	168,28	6 002	35 438	35 667	1,63	65
	2013	87	90,22	89,50	3 206	35 531	35 815	1,03	65
	2014	69	80,37	79,93	2 680	33 350	33 536	1,16	61
	2015	76	92,02	91,11	3 888	42 251	42 673	1,20	66
Rhein-Erft-Kreis	2012	88	183,45	183,45	9 128	49 759	49 759	2,08	81
	2013	45	248,63	248,63	9 292	37 372	37 372	5,53	48
	2014	46	117,58	114,75	8 685	73 869	75 690	2,49	80
	2015	20	44,90	44,87	3 145	70 055	70 102	2,24	75
Euskirchen	2012	193	434,44	423,94	11 781	27 117	27 789	2,20	52
	2013	153	267,20	260,70	6 684	25 014	25 637	1,70	47
	2014	143	269,58	267,21	9 237	34 265	34 569	1,87	53
	2015	179	309,21	304,74	10 527	34 044	34 543	1,70	51

Noch: 4. Veräußerungen 2012 – 2015 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk Jahr	Veräußerungsfälle	Gesamtfläche	Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung (FdIN)	Kaufwert			Durchschnittliche		
				insgesamt	je Hektar		FdIN je Veräußerungsfall	Ertragsmesszahl je Hektar FdIN	
					Gesamtfläche	FdIN			
	Anzahl	ha	1 000 EUR	EUR		ha	100		
Noch: Kreise									
Heinsberg	2012	179	159,71	158,94	6 058	37 928	38 113	0,89	68
	2013	153	120,31	119,10	4 901	40 738	41 155	0,78	65
	2014	214	186,31	185,00	8 199	44 006	44 316	0,86	67
	2015	168	158,65	158,26	8 328	52 492	52 622	0,94	73
Oberbergischer Kreis	2012	141	155,64	152,90	1 979	12 715	12 943	1,08	39
	2013	94	117,08	113,31	1 608	13 739	14 195	1,21	37
	2014	101	142,16	138,55	2 100	14 769	15 154	1,37	37
	2015	132	184,60	179,39	2 980	16 140	16 609	1,36	39
Rheinisch-Bergischer Kreis	2012	37	70,60	64,53	1 738	24 615	26 930	1,74	48
	2013	23	27,61	25,55	529	19 164	20 711	1,11	52
	2014	36	40,39	37,49	1 034	25 600	27 581	1,04	44
	2015	31	64,60	62,38	1 875	29 029	30 062	2,01	49
Rhein-Sieg-Kreis	2012	211	193,94	191,50	6 165	31 789	32 193	0,91	60
	2013	198	162,77	160,22	5 097	31 315	31 812	0,81	62
	2014	284	253,10	247,53	10 217	40 369	41 277	0,87	61
	2015	184	165,15	162,77	4 650	28 157	28 569	0,88	56
Regierungsbezirk Köln	2012	1 043	1 444,98	1 420,53	45 235	31 305	31 844	1,36	59
	2013	846	1 180,51	1 155,18	35 384	29 974	30 631	1,37	53
	2014	968	1 186,63	1 167,09	44 846	37 792	38 425	1,21	58
	2015	861	1 096,85	1 079,89	37 428	34 123	34 659	1,25	55
Kreisfreie Städte									
Bottrop	2012	–	–	–	–	–	–	–	–
	2013	1	.	.	.	.	.	.	.
	2014	3	.	.	.	.	.	.	.
	2015	1	.	.	.	.	.	.	.
Gelsenkirchen	2012	–	–	–	–	–	–	–	–
	2013	–	–	–	–	–	–	–	–
	2014	–	–	–	–	–	–	–	–
	2015	–	–	–	–	–	–	–	–
Münster	2012	–	–	–	–	–	–	–	–
	2013	2	.	.	.	.	.	.	.
	2014	1	.	.	.	.	.	.	.
	2015	3	.	.	.	.	.	.	.
Kreise									
Borken	2012	83	138,52	137,10	6 731	48 592	49 094	1,65	36
	2013	57	68,65	68,57	3 802	55 379	55 447	1,20	36
	2014	104	201,36	199,15	12 825	63 691	64 397	1,91	36
	2015	37	73,31	72,61	3 596	49 048	49 520	1,96	34
Coesfeld	2012	32	80,56	79,39	4 057	50 359	51 102	2,48	47
	2013	14	42,45	42,00	2 153	50 731	51 266	3,00	39
	2014	46	119,84	118,09	7 567	63 137	64 073	2,57	43
	2015	35	85,98	83,83	4 673	54 345	55 739	2,40	39
Recklinghausen	2012	13	15,33	15,30	623	40 646	40 731	1,18	38
	2013	14	14,69	14,58	673	45 838	46 171	1,04	31
	2014	12	23,75	23,37	1 164	49 032	49 829	1,95	34
	2015	23	46,94	46,69	2 416	51 475	51 750	2,03	35
Steinfurt	2012	95	227,61	224,33	9 784	42 986	43 614	2,36	35
	2013	60	115,00	113,45	5 365	46 650	47 287	1,89	33
	2014	107	233,12	230,78	12 125	52 013	52 541	2,16	34
	2015	79	136,52	135,40	6 968	51 043	51 465	1,71	32

Noch: 4. Veräußerungen 2012 – 2015 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk Jahr	Veräußerungsfälle	Gesamtfläche	Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung (FdIN)	Kaufwert			Durchschnittliche		
				insgesamt	je Hektar		FdIN je Veräußerungsfall	Ertragsmesszahl je Hektar FdIN	
					Gesamtfläche	FdIN			
Anzahl	ha	1 000 EUR	EUR	ha	100				
Noch: Kreise									
Warendorf	2012	39	100,05	98,99	3 921	39 185	39 608	2,54	45
	2013	34	82,83	80,07	3 167	38 238	39 559	2,35	44
	2014	62	125,41	124,37	5 450	43 456	43 819	2,01	46
	2015	43	138,23	134,27	6 664	48 209	49 631	3,12	45
Regierungsbezirk Münster	2012	262	562,07	555,11	25 116	44 684	45 244	2,12	39
	2013	182	331,11	326,17	15 460	46 691	47 399	1,79	37
	2014	335	712,38	704,31	39 528	55 487	56 122	2,10	38
	2015	221	490,19	482,01	24 871	50 737	51 598	2,18	38
Kreisfreie Stadt									
Bielefeld	2012	9	15,83	15,72	531	33 554	33 780	1,75	55
	2013	1	.	.	.	.	.	.	.
	2014	6	8,18	8,15	346	42 344	42 484	1,36	36
	2015	4	2,87	2,86	77	26 729	26 822	0,72	46
Kreise									
Gütersloh	2012	58	109,53	108,31	3 642	33 248	33 622	1,87	34
	2013	29	49,55	49,09	1 697	34 236	34 562	1,69	36
	2014	69	116,06	114,61	4 852	41 805	42 333	1,66	34
	2015	48	84,06	82,65	3 466	41 231	41 935	1,72	34
Herford	2012	51	94,54	94,35	2 355	24 910	24 960	1,85	56
	2013	28	.	.	.	.	.	.	.
	2014	38	48,88	48,64	1519	31 077	31 230	1,28	51
	2015	31	34,24	34,05	907	26 499	26 647	1,10	56
Höxter	2012	137	146,51	146,05	2 247	15 338	15 386	1,07	46
	2013	145	173,13	173,12	3 036	17 536	17 537	1,19	50
	2014	103	129,62	129,26	2 724	21 017	21 076	1,25	48
	2015	101	100,05	99,20	2 404	24 028	24 234	0,98	52
Lippe	2012	100	216,91	211,66	4 236	19 528	20 012	2,12	48
	2013	149	173,52	172,46	3 337	19 233	19 351	1,16	54
	2014	124	180,60	178,47	4 444	24 606	24 899	1,44	52
	2015	63	72,38	72,26	1 782	24 614	24 655	1,15	53
Minden-Lübbecke	2012	171	309,29	308,67	7 279	23 535	23 582	1,81	44
	2013	163	298,79	297,95	8 196	27 430	27 507	1,83	46
	2014	147	281,74	281,14	8 691	30 847	30 913	1,91	40
	2015	163	267,92	267,16	8 172	30 500	30 587	1,64	42
Paderborn	2012	156	263,94	263,84	5 994	22 711	22 719	1,69	39
	2013	32	58,51	58,31	2 009	34 332	34 448	1,82	39
	2014	75	132,27	130,63	4 291	32 437	32 845	1,74	38
	2015	99	142,44	141,18	4 709	33 062	33 357	1,43	43
Regierungsbezirk Detmold	2012	682	1 156,54	1 148,59	26 284	22 726	22 884	1,68	44
	2013	547	792,31	789,32	19 258	24 306	24 398	1,44	48
	2014	562	897,35	890,90	26 867	29 940	30 157	1,59	43
	2015	509	703,97	699,37	21 517	30 565	30 766	1,37	45
Kreisfreie Städte									
Bochum	2012	3	3,45	3,45	54	15 722	15 722	1,15	58
	2013	4	3,80	3,80	194	50 975	50 975	0,95	67
	2014	2	.	.	.	.	.	.	.
	2015	–	–	–	–	–	–	–	–
Dortmund	2012	16	17,58	17,58	653	37 147	37 147	1,10	62
	2013	21	48,49	48,46	2 235	46 086	46 112	2,31	51
	2014	19	40,32	40,29	1 773	43 966	43 998	2,12	61
	2015	4	7,60	7,48	374	49 241	50 030	1,87	73

Noch: 4. Veräußerungen 2012 – 2015 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk Jahr	Veräuße- rungsfälle	Gesamt- fläche	Fläche der landwirt- schaftlichen Nutzung (FdIN)	Kaufwert			Durchschnittliche		
				insgesamt	je Hektar		FdIN je Veräuße- rungsfall	Ertrags- messzahl je Hektar FdIN	
					Gesamt- fläche	FdIN			
	Anzahl	ha		1 000 EUR	EUR		ha	100	
Noch: Kreisfreie Städte									
Hagen	2012	4	12,96	12,96	381	29 375	29 375	3,24	51
	2013	7	12,28	12,15	270	21 973	22 193	1,74	46
	2014	3	.	.	.	.	.	.	.
	2015	3	4,59	4,59	105,9	23 071	23 071	1,53	37
Hamm	2012	18	58,72	58,72	2 199	37 455	37 455	3,26	50
	2013	18	29,15	29,05	1 137	39 019	39 159	1,61	56
	2014	9	13,77	13,66	571	41 476	41 818	1,52	47
	2015	10	22,33	22,30	895	40 072	40 126	2,23	51
Herne	2012	–	–	–	–	–	–	–	–
	2013	–	–	–	–	–	–	–	–
	2014	–	–	–	–	–	–	–	–
	2015	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreise									
Ennepe-Ruhr-Kreis	2012	15	28,53	28,03	470	16 466	16 759	1,87	37
	2013	5	3,59	3,59	78	21 836	21 836	0,72	40
	2014	29	31,45	31,23	593	18 870	19 005	1,08	45
	2015	9	12,96	12,80	303	23 396	23 688	1,42	40
Hochsauerlandkreis	2012	155	248,74	248,74	4 540	18 251	18 251	1,60	27
	2013	35	65,63	65,63	1 212	18 471	18 471	1,88	25
	2014	176	213,99	211,96	4 173	19 503	19 690	1,20	33
	2015	123	166,69	165,58	3 067	18 402	18 525	1,35	33
Märkischer Kreis	2012	70	107,07	106,43	1 903	17 777	17 884	1,52	38
	2013	29	32,95	32,69	436	13 231	13 337	1,13	33
	2014	33	33,80	33,40	482	14 248	14 414	1,01	33
	2015	24	46,50	46,30	994	21 373	21 465	1,93	39
Olpe	2012	57	56,06	54,74	882	15 726	16 106	0,96	37
	2013	52	39,02	38,79	690	17 682	17 786	0,75	35
	2014	67	53,31	52,61	1 003	18 816	19 065	0,79	38
	2015	42	39,28	38,05	694	17 662	18 233	0,91	32
Siegen-Wittgenstein	2012	161	83,70	83,04	1 141	13 629	13 736	0,52	31
	2013	173	67,95	67,64	1 058	15 567	15 638	0,39	33
	2014	179	87,66	87,09	1 304	14 872	14 970	0,49	32
	2015	162	66,93	66,31	887	13 256	13 380	0,41	32
Soest	2012	103	179,63	179,63	6 023	33 528	33 528	1,74	52
	2013	27	44,10	44,10	1 738	39 416	39 416	1,63	52
	2014	174	242,19	241,45	8 869	36 620	36 733	1,39	51
	2015	109	188,40	186,65	7 283	38 660	39 022	1,71	47
Unna	2012	64	114,55	114,44	3 835	33 479	33 509	1,79	57
	2013	55	97,14	97,07	3 527	36 312	36 339	1,76	59
	2014	39	89,82	89,65	3 878	43 174	43 257	2,30	55
	2015	36	69,79	69,64	3 011	43 138	43 231	1,93	55
Regierungsbezirk Arnsberg	2012	666	910,98	907,76	22 080	24 238	24 324	1,36	41
	2013	426	444,09	442,96	12 576	28 317	28 389	1,04	44
	2014	730	810,58	805,54	22 817	28 149	28 325	1,10	43
	2015	522	625,09	619,71	17 614	28 179	28 424	1,19	41
Nordrhein-Westfalen	2012	3 182	5 056,02	5 001,07	162 274	32 095	32 448	1,57	50
	2013	2 387	3 528,86	3 485,89	118 453	33 567	33 981	1,46	50
	2014	3 130	4 484,39	4 429,09	178 410	39 785	40 281	1,42	49
	2015	2 591	3 719,95	3 679,59	143 278	38 516	38 939	1,42	49

Veröffentlichungen zur Entwicklung von Preisindizes sowie zu Kaufwerten von Bauland und landwirtschaftlichen Grundstücken

Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Aktuelle Entwicklung auf der Basis 2010 = 100; langfristige Entwicklung auf der Basis 2010 = 100.
Monatliche Ergebnisse für das Land, Deutschland und die EU.

Bestellnummer: M12

Fachliche Auskünfte zu dieser Veröffentlichung erteilen Ihnen gerne Ulrich Schmitt unter der Tel.-Nr. 0211 9449-3275 und Alfons Menke unter der Tel.-Nr. 0211 9449-3278, E-Mail: preise@it.nrw.de

Preisindizes für Wohn- und Nichtwohngebäude, Instandhaltung und Straßenbau in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Preisindizes für Wohn- und Nichtwohngebäude, Instandhaltung, Straßenbau und Ortskanäle (Basis 2010 = 100); Preisindizes und Messzahlen für Bauarbeiten und Bauleistungen am Bauwerk (Wohngebäude), Bauleistungen am Bauwerk nach verschiedenen Basisjahren.
Vierteljährliche Ergebnisse für das Land und Deutschland.

Bestellnummer: M14

Fachliche Auskünfte zu dieser Veröffentlichung erteilen Ihnen gerne Carsten Zschenker unter der Tel.-Nr. 0211 9449-3274, E-Mail: carsten.zschenker@it.nrw.de und Silke Kempchen unter der Tel.-Nr. 0211 9449-3294, E-Mail: silke.kempchen@it.nrw.de

Kaufwerte von Bauland in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Kaufwerte von Bauland nach Grundstücksarten, Baugebieten und Gemeindegrößenklassen.
Vierteljährliche Ergebnisse für das Land.

Bestellnummer: M15

Inhalt: Kaufwerte von Bauland nach Grundstücksarten, Gemeinde- und Grundstücksgrößenklassen, Baugebieten, Kaufwertgruppen sowie nach Veräußerern und Erwerbem.
Jährliche Regionalergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise.

Bestellnummer: M16

Fachliche Auskünfte zu dieser Veröffentlichung erteilt Ihnen gerne Carsten Zschenker unter der Tel.-Nr. 0211 9449-3274, E-Mail: carsten.zschenker@it.nrw.de

Kaufwerte landwirtschaftlicher Grundstücke

Inhalt: Veräußerungen landwirtschaftlichen Grundbesitzes; Veräußerungen (ohne Gebäude und ohne Inventar) nach Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung und nach Größenklassen der Ertragsmesszahlen, Veräußerungen nach Verwaltungsbezirken.
Jährliche Regionalergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise.

Bestellnummer: M17

Fachliche Auskünfte zu dieser Veröffentlichung erteilt Ihnen gerne Carsten Zschenker unter der Tel.-Nr. 0211 9449-3274, E-Mail: carsten.zschenker@it.nrw.de